

GURTENLÄUFER



gegründet 1948



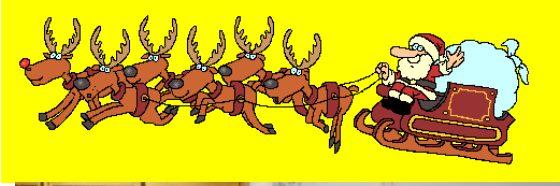
Die Medaillengewinner des OBGT: Matthias Burkhalter (3), Matthias Leutwyler (1), Sigi Pollach (2)

Erfolge in der SGM

Guter Zwischenrang in der BVM

Einladung HV ASV Gurten und HV GUSPO

Vorschau und Inhalt



Ausschreibung Altjahreshöck

Schau mal ganz hinten die Ausschreibung unseres Jahresendanlasses an und komm und spiele mit. Es gibt vieles zu gewinnen.

Otto Burkhalter Gedenkturnier

Auf Seite 4 präsentieren wir die Rangliste dieses traditionellen Turniers. Gianpaolo prämiert Siegfried Pollach aus Belp, den besten Senior.



Das Winterturnier läuft in beiden Kategorien rund. Es sind noch nicht viele Partien gespielt. Beni Bühler hat schon klar die Nase vorn. Wer kann ihn noch bremsen?

Die Ranglisten sind nicht ganz aktuell, da der Spielleiter offensichtlich bei Redaktionschluss in den Ferien weilte.



Unser Neumitglied und GUSPO-Mitglied Emil Tüscher hat an der SEM 2014 auch mitgeholfen. Er ging mir in der letzten Nummer vergessen. Danke Emil. Er spielt das Winterturnier in der Kategorie B mit und hat schon eifrig gepunktet.



"Haben Sie drei Sekunden Zeit?" fragt ein Zuschauer nach Spielschluss den Schiedsrichter. Dieser nickt zustimmend. "Dann erzählen Sie mal alles, was Sie über Eishockey wissen."

Der Trainer macht mit seiner Mannschaft einen Rundgang durchs Stadion. So Jungs, sagt er, wo die Fotografen sind, wisst ihr nun. Und wo die Fernsehkameras sind wohl auch. Ich zeige euch nun noch, wo die Tore sind.

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Im Winterturnier sind noch nicht alle Würfel gefallen. Und im Cup stehen noch vier starke Spieler im Rennen. Erfreuliche Erfolge können wir in der SGM und in der BVM verbuchen. Und einmal mehr ist das Otto-Burkhalter-Gedenkturnier wunderbar über die Bühne gegangen. Der ASV Gurten ist gut unterwegs.

Matthias Burkhalter

Die Witze sind in dieser Nummer dem Eishockey gewidmet, da Alex und Jürg so Fans sind. Andere wohl auch noch. Und hier gleich ein Müsterchen:

Eine Blondine watschelt aufs Eis hinaus und macht ein Loch, um zu fischen. Wie sie gerade so angelt, hört sie eine Stimme von oben. "Hier gibt es keine Fische!!". Sie geht nicht darauf ein, aber plötzlich hört sie diese Stimme nochmals: "Hier gibt es keine Fische!!!". Sie schaut sich um; aber sieht niemanden, dann fischt sie weiter.

Nach kurzer Zeit hört sie die Stimme noch einmal "Hier gibt es wirklich keine Fische!!!!".

Sie schaut auf, und fragt ganz schüchtern: "Gott bist du das?" - "Nein, ich bin der Sprecher dieser Eishockeyhalle!!"

Redaktionsschluss

Gurtenläufer 1: 15. Januar 2015

Titelbild

OBGT Sieger: Ein Sigi und zwei Matthiase. Mehr Fotos vom OBGT auf der Homepage des ASV Gurten

Gurtenläufer

Offizielles Organ des Arbeiter Schachvereins Gurten, erscheint 4-mal pro Jahr

Auflage:	180 Exemplare
Redaktion	Matthias Burkhalter (mb) Schindelackerstrasse 3 3218 Rümligen 031 311 11 66 (G) 031 809 32 05 (P) burkhalter@bspv.ch
Präsident	Michael Burkhalter Schindelackerstrasse 3 3128 Rümligen 079 532 90 58 michael.burkhalter@students.unibe.ch
Spielleiter	Gianpaolo Federspiel Fährstrasse 30 3004 Bern 031 352 90 21 (P) 079 767 16 53 (G) gp1@swissonline.ch federspielg@post.ch
Mutationen	Josef Rüdisüli Lilienweg 67 3098 Köniz 031 971 30 27 (P) josef.ruedisueli@hispeed.ch
Spiellokal	Restaurant Atlantico Belpstrasse 45 3007 Bern 031 382 51 50
Spielabend	Dienstag 20.00 Uhr
Homepage	www.asvgurten.ch

Otto Burkhalter Gedenkturnier 26. Oktober 2014

Im Andenken an unseren Ehrenpräsidenten Otto Burkhalter führten wir dieses Jahr erneut ein Schnellschachturnier durch. Recht schnell trennte sich die Spreu vom Weizen. Matthias Leutwyler zog als Elostärkster das Turnier durch und gab bloss einen halben Punkt an Sigi Pollach ab. Dieser halbe Punkt sicherte dem Belper Senior

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	At	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Leutwyler Matthias				Schwarz Weiss		6	1	0	6.5	30.5	28.00
2.	Pollach Siegfried	S	1872	S	SK Belp, Belp		4	2	1	5.0	31.0	20.75
3.	Burkhalter Matthias		1890		ASV Gurten, Bern		4	2	1	5.0	28.5	18.25
4.	Burkhalter Michael		1774		ASV Gurten, Bern		4	2	1	5.0	26.5	16.75
5.	Winkler Michael		1873		SK Bümpliz, Bern		3	3	1	4.5	27.0	16.00
6.	Ly Nguyen				SK Bern		3	2	2	4.0	31.5	15.50
7.	Hefti Gabriel		1917		ASV Gurten		3	2	2	4.0	31.0	15.50
8.	Rüdisüli Josef		1759		ASV Gurten, Bern		3	2	2	4.0	29.5	13.50
9.	Adam Peter	S	1650	S	Belp		3	2	2	4.0	26.5	14.25
10.	Federspiel Gianpaolo		1758		ASV Gurten, Bern		2	4	1	4.0	26.0	13.75
11.	Hinderberger Stefan		1864		SK Bern		3	2	2	4.0	25.5	13.75
12.	Koch Jost	S	1824	S	SK Bantiger		2	4	1	4.0	25.5	13.75
13.	Schmid Roger	S	1629	S	SK Bantiger		4	0	3	4.0	25.5	13.00
14.	Held Hans	S	1740	S	ASV Gurten, Bern		3	2	2	4.0	25.5	12.50
15.	Wyss Christian	S	1850	S	SK Düdingen		1	6	0	4.0	25.0	14.00
16.	Münch Ueli	S	1717	S	SK Bubenberg		3	2	2	4.0	23.0	11.25
17.	Müller Herbert		1716		SK Döttingen		2	3	2	3.5	27.0	12.00
17.	Szelind Attila		1606		SK Trubschachen		2	3	2	3.5	27.0	12.00
19.	Laska Heinz		1712		SK Belp, Belp		2	3	2	3.5	27.0	10.75
20.	Oberhänsli Beat	S	1688	S	SK Bubenberg		2	2	3	3.0	27.0	9.50
21.	Mühlemann Walter	S	1583	S	SK Zollikofen,		2	2	3	3.0	23.5	6.75
22.	Tüscher Emil	S		S	ASV Gurten, Bern		3	0	4	3.0	23.0	7.50
23.	Reisinger Karlheinz		1585		SK Bantiger		2	2	3	3.0	21.0	6.75
24.	Käsermann Sirlei	D	1558	D	SK Bern, Bern		3	0	4	3.0	21.0	6.50
25.	Dintheer Urs		1486		ASV Gurten, Bern		3	0	4	3.0	19.0	4.50
26.	Doerig Martin		1411		SK Interlaken,		2	1	4	2.5	23.0	6.00
27.	Frey Eduard						1	3	3	2.5	19.0	5.75
28.	Bühler Ulrich	S	1460	S	ASV Gurten, Bern		1	2	4	2.0	18.5	3.00
29.	Bonassoli Gianpietro	S	1462	S	ASV Gurten, Bern		1	2	4	2.0	17.5	3.50
30.	Burkhard, Peter	S	1448	S	ASV Gurten, Bern		1	2	4	2.0	17.5	2.75
31.	Bürki Julian	J		J	Kirchberg		0	3	4	1.5	17.5	2.50
32.	Bürki Sereina	J,D		J	Kirchberg		0	2	5	1.0	17.5	1.75

dann gleich den zweiten Platz, da er die beste Zweitwertung aufwies. Eng war der Kampf zwischen Matthias und Michael Burkhalter. Der Senior hatte diesmal knapp die Nase vorn. Beim Blitzturnier (s. unten) war es dann gerade umgekehrt. Ein Dankeschön all den Helfern und all den Spielern, die am gemütlichen Breitenschachanlass teilgenommen haben. Schön, dass dieses Jahr Junioren und Damen wieder vertreten waren.



Sirlei, Gianpietro, Ueli und Pesche im harten Kampf

Und wieder mussten die Gürteler auf den Sieger verzichten. Matthias Burkhalter hat nach Gold und Silber immerhin die dritte Bronzemedaille gewonnen. Die Spielkadenz scheint ihm zu behagen.

Otto-Burkhalter-Gedenkturniere

Datum	# T.	# G.	Sieger	Zweiter	Dritter
3.11.2002	42	16	Mersudin Hamzabegovic	(Urs Frischherz)	Thomas Hartmann
2.11.2003	37	16	Matthias Burkhalter	(Ljubisav Kojic)	Hans Held
31.10.2004	44	16	(Fritz Maurer)	(Marcel Gyger)	(Daniel Portmann)
30.10.2005	59	13	(Nikolai Post)	(Jingle Li)	(Jürg Klossner)
29.10.2006	55	11	Thomas Hartmann	(Geoffrey Myers)	(Daniel Danihelka)
4.11.2007	37	12	(Benjamin Seitz)	Matthias Burkhalter	Fritz Maurer
9.11.2008	38	11	(Bernhard Meyer)	(Jan Rindlisbacher)	Thomas Hartmann
25.10.2009	37	8	(Bernhard Meyer)	(Matthias Kiese)	Matthias Burkhalter
31.10.2010	32	10	(Matthias Kiese)	Mersudin Hamzabegovic	(Reto Marti)
6.11.2011	28	12	(Rudolf Pleininger)	(Jens Rutten)	(Siegfried Pollach)
28.10.2012	37	10	(IM Ali Habibi)	(Roland Senn)	(Samuel Schweizer)
3.11.2013	30	13	(Amino Naarden)	(Christian Challandes)	(Albert Schmid)
26.11.2014	32	10	(Matthias Leutwyler)	(Siegfried Pollach)	Matthias Burkhalter

Winterturnier - Stand 3. November 2014

Kategorie A

Nr.	Teilnehmer	1	2	3	4	5	6	Punkte	SoBerg
1.	Bühler, Benedikt				1	1	1	3.0	2.00
2.	Burkhalter, Matthias			1	½	1		2.5	2.50
3.	Burkhalter, Michael		0			½	1	1.5	0.75
4.	Rüdisüli, Sepp	0	½				½	1.0	1.50
5.	Federspiel, Gianpao	0	0	½				0.5	0.75
6.	Simic, Pejo	0		0	½			0.5	0.50

Beni und Matthias haben die vierte Partie beide auch noch gewonnen. Sie machen wohl dieses Jahr den Vereinsmeistertitel unter sich aus.

Kategorie B

Nr.	Teilnehmer	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	SoBerg
1.	Dintheer, Urs		½	1					1.5	1.50
2.	Burkhard, Peter	½		½					1.0	1.25
3.	Bühler, Ulrich	0	½			½			1.0	0.75
4.	Tüscher, Emil						1		1.0	0.00
5.	Bille, Andreas			½					0.5	0.50
6.	Brüggemann, Giulia				0				0.0	0.00
7.	Bonassoli, Gianpietr								0.0	0.00

Bloss eine Partie ist entschieden. Diese Tabelle sagt leider noch gar nichts aus.

Cup ¼-Final vom 11. November 2014

Nr	Weiss		Schwarz	Resultat
1.	Burkhalter, Michael	-	Jaggi, Rolf	1 - 0
2.	Federspiel, Gianpaolo	-	Hartmann, Thomas	0 - 1
3.	Burkhard, Peter	-	Rüdisüli, Sepp	0 - 1
4.	Simic, Pejo	-	Burkhalter, Matthias	1 - 0

Gratulation an Michael und Pejo, die stärkere Gegner geschlagen haben!

SGM 2014/2015

1. Mannschaft (2. Regionalliga, Zone C)

1. Runde: Erwartungen genau erfüllt

Thun SF 1	1795	Gurten 1	1904	2 - 3
René Finger	1938	Fritz Maurer	2109	remis
Ulrich Eggenberger	1826	Jürg Trefzer	1948	remis
Christian Feller	1715	Heinz Ernst	1901	0 - 1
Peter Trachsel	1804	Peter Liechti	1752	1 - 0
Beat Wild	1694	Raphael Samuel	1809	0 - 1

Leicht ersatzgeschwächt reisten wir nach Thun. Nicht so Peter Liechti, der muss nur die Strasse überqueren. Nicht zu erwarten ist, dass René Finger am ersten Brett spielt, wenn der Meistertaktiker Beat Wild die Mannschaften aufstellt. Überrascht hat er uns damit aber einmal mehr. Am Schluss setzte sich die grössere Spielstärke von Gurten doch noch durch.

2. Runde: Erwartungen übertroffen

Gurten 1	1892	Bümpliz 1	1769	4 - 1
Fritz Maurer	2109	Silvio Hasler	1646	1 - 0
Matthias Burkhalter	1890	Rudolf Pleininger	1939	1 - 0
Markus Spring	1826	Peter Schmid	1768	1 - 0
Raphael Samuel	1809	Moritz Vollenweider	1873	0 - 1
Pejo Simic	1824	Kurt Flückiger	1619	1 - 0

Bloss 3 zu 2 hätten wir gewinnen sollen. Doch für einmal lächelte Caissa den Gürtelern zu. Fritz musste lange spielen, aber eigentlich bloss, weil der Gegner in aussichtsloser Position noch weiterkämpfte. Pejo brannte ein Feuerwerk ab. Drei Minusbauern. Dafür brachte Kurt den König nie in Sicherheit und verlor dann alles. Raphael vermochte für einmal nicht zu punkten und Markus erst nach sehr langer Schlacht. Matthias stand mit einer Minusqualität auf Verlust. Ruedi jagte seinen König mit Schachs auf immer bessere Positionen, so dass er dann selbst aufgeben musste. Der König ist auch eine Figur...

Während eines Eishockeyspiels fragt eine Frau ihren Mann: "Warum beschimpfen alle diesen Zuschauer?" - "Er warf eine Flasche auf den Schiedsrichter." - "Aber er hat ihn doch nicht getroffen!" - "Deshalb schimpfen sie ja."

3. Runde: Der erwartete Sieg ist eingetroffen

Trubschachen 1	1729	Gurten 1	1905	1.5-3.5
Simon Thuner	1845	Mersudin Hamzabegovic	2211	0 – 1
Kirushanth Sivanandan	1811	Heinz Ernst	1896	0 – 1
Hans-Rudolf Locher	1751	Raphael Samuel	1811	0 – 1
Martin Sturm	1583	Pejo Simic	1824	1 – 0
Roger Kohler	1653	Michael Burkhalter	1781	Remis

Raphael eröffnete das Skore für uns. Mersudin und Ernst sicherten mit ihren Siegen bereits den Mannschaftssieg. Wobei Mersudin den Sieg wieder einmal seinem gekonnten Endspiel verdankte und Heinz die Unerfahrenheit seines Gegners nutzen konnte, welcher ansonsten wohl hätte remisieren können. Gepatzt haben Pejo und Michael. Bei Pejo reichte der blödsinnige Qualitätsverlust trotz Kampf nicht zum Punkten, während Michael seine Mehrfigur leichtsinnig wieder hergab.

Nach dem 3. Spieltag stehen wir punktgleich mit Simme 1 an der Tabellenspitze. Einen halben Einzelpunkt müssen wir aber noch aufholen. Doch das Direktduell steht ja erst noch an. Dahinter klafft bereits eine grössere Lücke zum drittplatzierten Brig.

2. Mannschaft (3. Regionalliga, Zone D)

1. Runde: Erwartungen übertroffen

Köniz-Wabern 2	1631	Gurten 2	1704	2 - 2
Stefan Zimmermann	1686	Michael Burkhalter	1774	0 - 1
Hansueli Lüthi	1730	Josef Rüdisüli	1759	remis
Hansueli Wenger	1562	Andreas Bille	0000	1 - 0
Markus Kohler	1545	Kurt Lüthy	1580	remis

Andreas Bille hatte seinen ersten Auftritt für Gurten. Es reichte noch nicht zum ersten Punkt. Da jedoch an den anderen Brettern fleissig Punkte gesammelt wurden, konnten wir uns über ein Unentschieden freuen. Bei Gurten 2 sollen diese Saison der Spass und spannende Spiele im Vordergrund stehen. Vier spannende Partien, Ziel erfüllt.

2. Runde: Erwartungen untertroffen

Gurten 2	1557	Trubschachen 2	1608	1 - 3
Michael Burkhalter	1774	Mark Künzi	1851	0 - 1
Gian-Pietro Bonassoli	1462	Jaasagan Sivanandan	1622	0 - 1
Ruth Engler	1505	Noah Rychener	1590	remis
Alexander Streit	1487	Michaela Künzi	1369	remis

Mark Künzi, zwei aufkommende Junioren und gar eine junge Juniorin traten gegen uns im Atlantico an. Unser Remisspezialist Alex remisierte natürlich und auch Ruth konnte die aufkommende Jugend nicht (mehr) bezwingen. Obwohl Gian-Pietro eine super Stellung vorzuweisen hatte, musste er kapitulieren. Michael ebenfalls. Das Remisangebot bei leicht besserer Stellung lehnte der Gegner ab, und schlussendlich zu Recht, da Michael durch eine einzige Unaufmerksamkeit Material einbüsste.

DIE GUSPO DAS UNBEKANNTE WESEN

Viel wird von der GUSPO gesprochen und doch kennt sie keiner. Die GUSPO ist ein Kind unseres verstorbenen Ehrenpräsidenten Otto Burkhalter. Zusammen mit den Gründungsmitgliedern Otto Neuenschwander, Franz Pulfer, Bruno Segessenmann und Matthias Burkhalter hob er die **Gurten-Sponsoren-Vereinigung** am 13.12.1988 aus der Taufe. Die Ausgangslage waren unsere legendären Gurtenlottos, die enorm viel Zeit brauchten und immer weniger Geld einbrachten, da kommerzielle Anbieter ihn Unwesen trieben. Einige Gürteler hatten genug davon, 2 Tage in verrauchten und überfüllten Lokalen die Beine zu vertreten, ohne dass ein ansehnlicher Ertrag resultierte. Sie dachten sich, jeder gibt 100 Franken pro Jahr und dafür lassen wir das Lotto weg, und siehe da, die Idee fand Anklang. Das Lotto hatte zwar auch positive Seiten gehabt, schweisste es doch uns Gürteler für einen gemeinsamen Zweck zusammen. Jeder stand am richtigen Platz, verkaufte Karten, las Nummern oder präparierte die Gänge im Vige-Keller. Die Lottos haben eben auch Spass gemacht.

Doch zurück zur GUSPO-Idee: 50'000 Franken wollte unser Chef-Buchhalter bzw. Chef Burkhalter zusammen bringen und dann die Zinsen dem ASV Gurten zukommen zu lassen. Dieser, doch recht ansehnliche Betrag ist inzwischen längst zusammengetragen worden. Viele Politiker und aktive Gürteler leisten jährlich ihren Obolus und helfen dazu bei, dass wir einen sehr tiefen Klub-Beitrag haben. Dazu kommt noch, dass die Hälfte des Jassgewinns ebenfalls in die GUSPO-Kasse fliesst.

Anmeldungen nimmt entgegen: Matthias Burkhalter unter burkhalter@bspv.ch

Nachfolgend die Liste der aktuellen GUSPO-Mitgliedern denen wir ganz herzlich für Ihren Einsatz danken.

Heinrich Adam, Beatus Bähler, Charlotte Burkhalter, Jürg Burkhalter, Matthias Burkhalter, Peter Burkhard, Urs Dintheer, Coop Bank, Thomas Hartmann, Hans Held, Ines Keller, Werner Keller, Vania Kohli, Markus Küenzi, Kurt Lüthy, Bernhard Reber, Andreas Rickenbacher, Josef Rüdisüli, Valérie E. Saner, Bernhard Süess, Alexander Tschäppät, Emil Tüscher

Steve Rushin: "Mit 18 hat der durchschnittliche Amerikaner 200'000 Gewalttaten gesehen. Die meisten davon treten in Spiel 1 in einem NHL Play Off Spiel auf."

Ein Jugendtrainer auf die Frage weshalb sein Team alle Saisonspiele verloren hat:
"Es gibt Tage da verliert man und es gibt Tage da gewinnt der andere!"

Bernische Vereinsmeisterschaft BVM 2014/2015

Die diesjährige BVM lässt wiederum zu wünschen übrig. Sie wird im Schweizersistem durchgeführt. Die Paarungen und die Spieltage werden also erst kurz vor den Runden bekannt gegeben. So kann der Redaktor kaum je eine Runde spielen. Das ist schlicht nicht akzeptabel. Nicht, dass ich nicht spielen kann, aber der Modus...

1. Runde: Ein Kantersieg!

SK Köniz-Wabern 1	ASV Gurten 1	0,5 - 4,5
Ferdinand Krebs	Fritz Maurer	0 - 1
Hansueli Hubschmid	Heinz Ernst	remis
Roger Geismar	Raphael Samuel	0 - 1
Markus Kohler	Pejo Simic	0 - 1
Beat Keller	Michael Burkhalter	0 - 1

Dazu muss nicht viel gesagt werden. Ein diskussionsloser Sieg. Gurten auf Kurs.

2. Runde: Ein zweiter Kantersieg!

ASV Gurten 1	SK Bantiger 1	4,5 - 0,5
Fritz Maurer	Horst Mehl	1 - 0
Thomas Hartmann	Poedjo Suwendo	1 - 0
Matthias Burkhalter	Hugo Villiger	1 - 0
Gianpaolo Federspiel	Dieter Senften	remis
Michael Burkhalter	Andreas Zbinden	1 - 0

Hugo stellte nach 5 Zügen einen Bauern und nach 12 Zügen die Dame ein. Eins - Null. Gianpaolo stand schon bald schlecht und schaffte das Remis nur, weil es Dieter eben anbot. Der Rest waren sicher rausgespielte Siege. Gurten weiterhin auf Kurs.

3. Runde: Ein dritter Kantersieg! - Doch diesmal für den Gegner

SG Schwarz-Weiss 1	ASV Gurten 1	0,5 - 4,5
Simon Schweizer	Mersudin Hamzabegovic	remis
Patrick Karcher	Fritz Maurer	1 - 0
Samuel Schweizer	Heinz Ernst	1 - 0
Matthieu Rickly	Josef Rüdüsüli	1 - 0
Nikolai Post	Matthias Burkhalter	1 - 0

Sepp stelle die Partie sofort ein. Matthias einen Springer. Mersudin spielte eine absolute Angriffsparie mit Figurenopfer. Wild und unübersichtlich. Remis war gar kein logisches Resultat. Der Rest liess sich quälen. Der Kommentar des gegnerischen Capitains Markus Klauser: "Wir haben wohl ein bisschen zu hoch gewonnen". Dem pflichte ich bei, denn wir waren von der Spielstärke eigentlich an der SG Schwarz Weiss dran.

Doch irgendwie liegt uns dieser Klub nicht. Houston we have a problem: Gurten nicht mehr auf Kurs...

4. Runde: Schwarz siegt, Weiss remisiert

ASV Gurten 1	SK Bümpliz	3,5 - 1,5
Thomas Hartmann	Michael Winkler	remis
Heinz Ernst	Arnold Egli	1 - 0
Rolf Jaggi	Peter Schmid	remis
Michael Burkhalter	Slobodan Bigovic	1 - 0
Sepp Rüdisüli	Ivo Siegenthaler	remis

Die weissen Steine sollen ein Vorteil sein? Naja. All unsere drei Weissspieler vermehrt relativ rasch das Remis. Es lag nun an den Schwarzspielern. Und da Slobodan nicht recht wusste, wie eine wohl gewonnene Partie zu Ende zu spielen, bot auch Michael Remis. Doch Weiss kämpfte solange um den Sieg, bis eben dann doch Schwarz gewann. Heinz erlebte dasselbe Szenario. Das Einstellen eines Bauern sprach nicht für ihn, doch schlussendlich machte sein tolles Endspiel den zweiten Sieg mit Schwarz perfekt. Gurten hat den Kurs wieder aufgenommen.

Blitzturnier vom 2. Dezember 2014

			Siege	Remis	Verl.	Punkte	SoBerg
1.	Maurer Fritz	2109	7	0	0	7.0	21.00
2.	Burkhalter Michael	1774	5	0	2	5.0	12.00
3.	Burkhalter Matthias	1890	5	0	2	5.0	11.00
4.	Rüdisüli Josef	1759	3	2	2	4.0	9.00
5.	Simic Pejo	1824	3	1	3	3.5	5.50
6.	Bonassoli Gianpaolo	1462	2	1	4	2.5	3.00
7.	Bühler Ulrich	1600	1	0	6	1.0	0.00
8.	Brüggemann Giuliana	1599	0	0	7	0.0	0.00

Ein überstarker Spieler, dann vier starke und noch drei mittlere. Und die Rangliste gleicht fast der Startrangliste. Fritz mit 7 aus 7 hoch überlegen. Die beiden Burks fast identisch. Ueli holt seinen ersten Blitzpunkt und Giuliana wird beste Dame. Und wenn das nächste Mal noch mehr Gürteler teilnehmen, wird es noch spannender.

Fritz hat gut Lachen,
seine Gegner nicht.



Gurten - Seniorenturnier Kategorie A

	Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Total
1	F. Maurer		1	0				1		½				2½
2	Fiechter	0		½							0		1	1½
3	D. Maurer	1	½		1			1						3½
4	Streit			0		½		½		½				1½
5	Tuor				½		0							½
6	Mani					1		½		1	½	0	0	3
7	Held	0		0	½		½							1
8	Ryf										1	½	1	2½
9	Lentz	½			½		0				1			2
10	Senften		1				½		0	0		0	0	1½
11	Krähenbühl						1		½		1		½	3
12	Koch		0				1		0		1	½		2½

D. Maurer ist gut unterwegs. Die Tabelle sagt aber noch nicht allzu viel aus, da erst wenige Partien gespielt sind.

Gurten - Seniorenturnier Kategorie B

	Name	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Total
1	Gantner		1		1		½							2½
2	Ruefenacht	0		½	0									½
3	Kuenzi		½		0				½		0			1
4	Renfer	0	1	1		1								3
5	Bonassoli				0		0		1		1	0		2
6	Wick	½				1		0						1½
7	Zürcher						1		1	1	1	0		4
8	Kunz			½		0		0		½				1
9	Bohren							0	½			0		½
10	Meneghetti			1		0		0				0		1
11	Wyss					1		1		1	1			4

Fahren zwei Personen mit einem Schnellboot über einen See. Plötzlich fahren sie einen Surfer um, der sofort untergeht. Einer der Männer auf dem Boot springt sofort ins Wasser und packt den Untergegangenen und schmeisst ihn aufs Boot. Er beginnt sofort mit der Mund-zu-Mund-Beatmung. Plötzlich meint der andere: „Hey kannst aufhören, das ist der falsche, der hat noch Schlittschuhe an.“

Kunstschach

Liebe Leserinnen und Leser

Ich benütze die Gelegenheit, darauf aufmerksam zu machen, dass am 27. Januar 2015 im Atlantico ein Problemabend mit mir stattfindet. Da werde ich auch Fragen zu dieser Rubrik und zum Kunstschach allgemein beantworten können. Es wäre schön, wenn viele Gürteler daran teilnehmen würden.

Heinz Gfeller

Lösungen zu den Aufgaben 456-58

Nr. 453, Zweizüger von E. Lebedkin

W: Kc3 Dh7 Ta5 Lh3 Sb8 Sc6 Be6 (7)

S: Kd6 Te8 Lc8 (3)

1. Verführung: 1, Kd4? droht 2.Td5 matt 1. - Lxe6!

2. Verführung: 1,Lf5? droht 2.Dh2 matt 1. - Txe6!

Lösung: **1.Lg2!** (Zugzwang) **1. - Lxe6 2.Dh2 matt**
1. - Txe6 2.Td5 matt

1. - L bel. 2.Dd7 matt

1. - T bel. 2.De7 matt

1. - Kxe6 2.Dg7 matt

Die Drohzüge Td5 und Dh2 erscheinen in der Lösung als Mattzüge. Ausgelöst werden sie ausgerechnet durch die Verteidigungen Lxe6 und Txe6, die sie in den Verführungen noch verhindert haben. Das gleiche Geschehen kennen wir schon vom Dombrowskis her, nur sind hier die Verteidigungen vertauscht. Dieses neue Thema heisst *Hannelius*.

Näheres dazu vernehmen Sie durch unsere Rubrik *Höhepunkte der Schachkomposition*.

Nr. 454, Dreizüger von Adolf Kraemer, Süddeutsche Schachzeitung 1953

W: Kh6 Te6 Tf7 La8 Sf5 Bg2 (6)

S: Kf4 (1)

Weiss ist zu stark. Auch wenn er die Pattstellung aufhebt, ist noch nichts gewonnen. Das zeigt sich etwa nach 1.Ta6? Ke5, und jetzt setzt 2.Kg5 schon wieder patt. Da kann nur ein *Kraftopfer* helfen:

1.Te5! Kxe5 2.Kg5 Ke6 3.Te7 matt.

Nr. 455, Gseh muess mes, Weiss zieht und gewinnt, Kombinations-Aufgabe von Bernd Feustel, Testbuch der Schachtaktik 1986

W: Kf1 De4 Td1 Lh1 Sf5 Ba4 c6 (7)

S: Kb8 Db2 Tf8 Th5 Ba7 b7 e5 h3 (8)

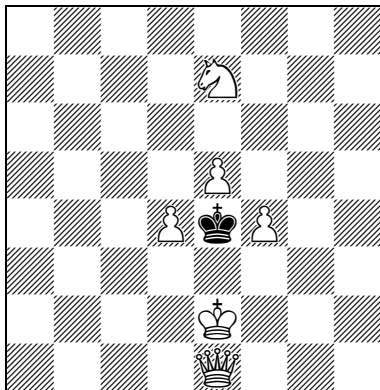
Der gefesselte und zweimal angegriffene Springer bereitet dem Weissen grosse Sorgen. Wenn er ihn verliert, ist seine Stellung reif zum Aufgeben. Also muss er mutig angreifen, am besten mit Opfern:

1.c7+! Kxc7, denn sonst folgt 2.Td8+..**2.Td7+!** .Der König muss noch weiter ins Freie gelenkt werden. Denn Rückweg nach b8 kann er wegen 3.Txb7+ nicht antreten. **2. - Kxd7 3.Dd5+ Ke8 4.De6+ Kd8 5.De7+** und Weiss wird noch weiteres Material gewinnen, oder **3. - Kc8 4.Dc5+** usw.

Zu den neuen Aufgaben

Nr. 459

B. Milošeski und
Z. Mihajlowski
Rochade 1981

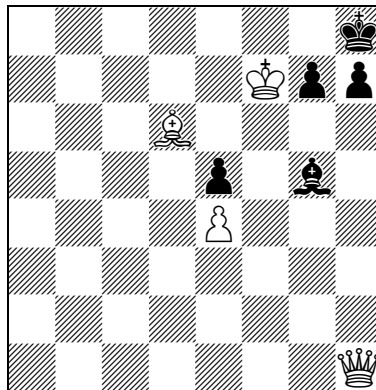


Matt in 2 Zügen

V V

Nr. 460

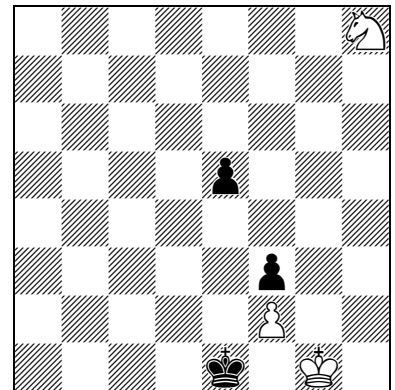
E. B. Cooik
Illustrierte London News
1856



Matt in 3 Zügen

Nr. 461

A. Mandler
Wiener Schachzeitung
1932



Gseh muess mes
Weiss zieht und gewinnt

Nr.459

W: Ke2 De1 Se7 Bd4 e5 f4 (6)
S; Ke4 (1)

Die Aufgabe mutet mit ihrem eleganten Diagramm-Bild ein wenig weihnächtlich an.

Sie zeigt uns das neue Thema „Banni“ Während bisher die Drohungen der beiden thematischen Verführungen mit der Lösung verglichen wurden, sind es hier die Erstzüge der Verführungen selber. Dass zusätzlich die Hannelius-Idee dargestellt wird, macht diese Miniatur besonders interessant.

Nr. 460

W: Kf7 Dh1 Ld6 Be4 (4)
S: Kh8 Lg5 Be5 g7 h7 (5)

Ein schöner Schlüsselzug löst drei Varianten aus, eine davon mit Zugzwang. Dieser Dreizüger eignet sich gut zum Selberlösen, kann man doch seinen ersten spektakulären Zug aus der Diagramm-Stellung heraus bereits erahnen.

Nr. 461

W: Kg1 Sh8 Bf2 (3)
S: Ke1 Bf3 e5 (3)

Die weisse Schlüsselfigur ist derart auffällig platziert, dass man nicht daran zweifelt, sie zuerst in die Hand nehmen zu müssen, und auch der folgende schwarze Gegenzug dürfte leicht zu erkennen sein. Bedeutend schwieriger ist es dann, das erste Zielfeld für die weisse Figur zu bestimmen, obwohl ja nur zwei in Frage kommen.

Ist man einmal in der Aufgabe drin, kann sie regelrecht fesseln und auch Freude bereiten, besonders wenn man den raffinierten dritten Zug von Weiss entdeckt. Natürlich beruht der Gewinn letztlich auf dem wBf2, der sich zum Freibauern mausern muss.

Höhepunkte der Schachkomposition

Begriffe in Theorie und Praxis, heute: Das Thema Hannelius

Die Drohungen der Verführungen werden widerlegt. In der Lösung tauchen sie als Mattzüge wieder auf, und zwar vertauscht, ausgelöst durch die Züge, die sie in den Verführungen noch verhindert haben. Der Tausch der Varianten bildet also den einzigen Unterschied zum Thema *Dombrowskis*.

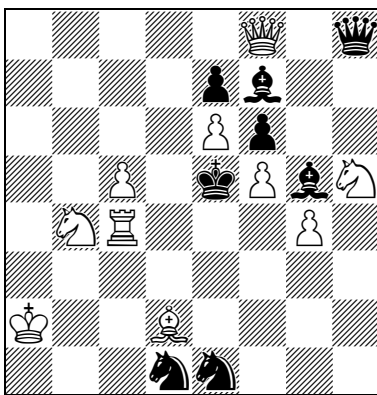
Schema:

Phase 1 (Verführung 1) 1.X droht 2. A matt a (Widerlegung 1)

Phase 2 (Verführung 2) 1.Y droht 2. B matt b (Widerlegung 2)

Phase 3 (Lösung) 1. Z (meistens Zugzwang) 1. - a 2.B matt 1. - b 2.A matt

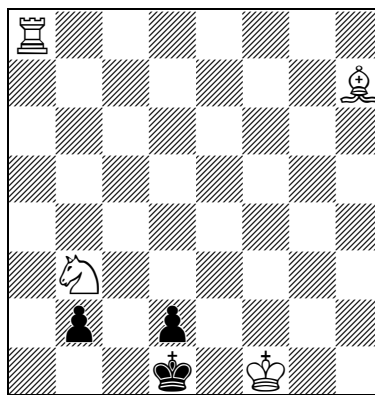
U. Degener
Rizzetti-M. 1985
1. Preis



Matt in 2 Zügen

V V

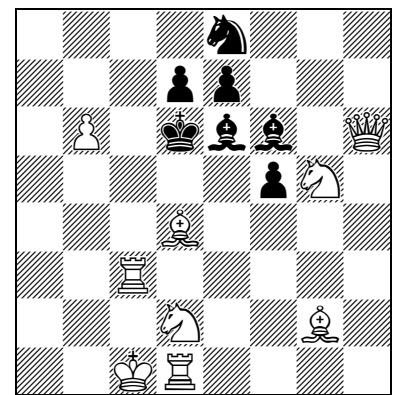
;M. Myllyniemi
Thèmes 64 TT
1970, 5. E. E.



Matt in 2 Zügen

V V

M. Kovacevic
BCPS 1981
2. Preis



C) Matt in 2 Zügen

V V

A) Das Stammproblem von Jan Hannelius war leider nicht aufzutreiben, so möge diese frühe Darstellung von Uve Degener als Ersatz dienen.

1.Sg3? droht 2.Te4 matt scheitert an 1. - Lxe6!

1.Sf4? droht 2. Sc6 matt scheitert an 1. - Le8!

1.Sxf6! droht 2.Sd7 matt **1. - Lxe6 2.Sxc6** matt **1. - Le8 2.Te4** matt. Die Aufgabe wird bereichert durch den prächtigen Schlüsselzug mit dem vierfachen Springeropfer: **1. - Kxf6/Dxf6/exf6/Lxf6 2.Dxh8/Db8/Dd6/Lf4** matt

B) Eine glanzvolle Miniatur!

1.Tc8? droht 2.Lc2 matt wird widerlegt durch 1. - b1D!

1.Td8? droht 2.Txf2 matt wird widerlegt durch 1. - b1S!

In der Lösung spielt Weiss **1.Ta2!** (Zugzwang). Nun folgt auf **1. - b1D 2.Txd2** matt und auf **1. - b1S 2.Lc2** matt.

C) Hier wird das Thema verbunden mit Halbbatterie und Halbfesselung:

1.Sdf3? droht 2.Le5 matt 1. - Lc4! 1.Le3? droht 2.Sc4 matt 1. - Ld5!

Lösung: **1.Te1!** (droht 2.Lc5 matt) **1. - Lc4 2.Sxc4** matt **1. - Ld5 2.Le5** matt

Hauptversammlung 2015

Alle Aktiv- und Passivmitglieder sind ganz herzlich zur Hauptversammlung vom Freitag, 30. Januar 2015 um 18.30 im Restaurant Atlantico eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll der Hauptversammlung vom 24.01.14
2. Korrespondenzen und Mutationen
3. Berichte
 - a) des Präsidenten
 - b) des Spielleiters
 - c) des Materialverwalters
 - d) des Redaktors
4. Jahresrechnung 2014
5. Jahresprogramm 2015
6. Jahresbeiträge 2015
7. Budget 2015
8. Wahlen
 - a) des Präsidenten
 - b) des Kassiers
 - c) der übrigen Vorstandsmitglieder
 - d) der Revisoren
 - d) der Delegierten
9. Statutenrevision (Anpassung Regelung der Kompetenzen)
10. Ehrungen
11. Anträge
12. Verschiedenes

Hauptversammlung der GUSPO

Freitag, 27. März 2015, 18.30 Uhr im Restaurant Atlantico

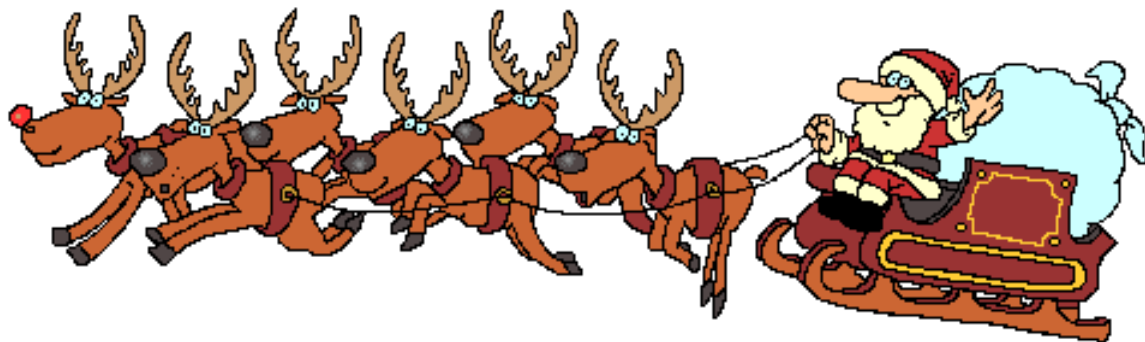
Traktanden

1. Protokoll der Hauptversammlung vom 7. März 2013
2. Präsidialbericht 2013/2014
3. Mutationen
4. Kassenbericht 2013/2014
5. Wahlen
6. Beiträge an den ASV Gurten, Aktionen
7. Verschiedenes

Eingeladen sind alle Sponsoren, die die GUSPO jährlich mit 100 Franken unterstützen. Neumitglieder sind herzlich willkommen!

Den Versammlungsteilnehmenden wird ein Nachtessen offeriert. Der Vorstand bittet deshalb um Anmeldung an den Präsidenten bis am 1. März 2015 (E-Mail oder Telefonat genügt).

Altjahreshöck vom 30. Dezember 2014



Einladung zum Altjahreshöck 2014

Alle Jahre wieder....

..... wenn das neue Jahr vor der Türe steht, trifft sich der Gürteler mit Freunden zum Lotto und Ramsen am traditionellen Altjahreshöck!

Wann: **Dienstag, den 30. Dezember 2014 um 19:30h**

Wo: - Restaurant Atlantico Belpstrasse 45 Bern

Was: - wir spielen 4 Runden Lotto um schöne Preise
es lockt das wertvolle Goldvreneli, Rollschinkli, Swatch, Fressrucksack etc. einfach so wie immer)
- Anschliessend Ramsen um Speck und Wurst

Wir freuen uns möglichst viele Gürteler und Freunde an diesem geselligen Abend begrüßen zu können!



Vereinsgottes-Mitteilungen

Nun zu den Feiertagen unserer Winter-Geburtstagskinder (zu denen auch „Wasserfrau“ Giuliana Brüggemann gehört!):

- Werner Keller wird am 12. Januar 87 Jahre alt.
- Giuliana Brüggemann gratulieren wir am 28. Januar.
- Am 28. Februar feiert Fritz Maurer seinen 70. Geburtstag.

Wir gratulieren allen Gürtelern ganz herzlich und wünschen ihnen auch in Zukunft alles Gute! Das wünschen wir auch all den Mitgliedern, die gesundheitlich nicht ganz auf der Höhe sind und vor allem auch all jenen, die sich in den letzten Wochen und Monaten einer Operation unterziehen mussten; allen recht gute Besserung!

Erna Streit

Termine

23.	NHP / HP
30. Dezember 2014	Altjahreshöck (Lotto und Ramsen), Restaurant Atlantico, Beginn 19.30 Uhr
6. Januar 2015	6. Runde WT Kat. B
13.	18:45 Vorstandsitzung und dann NHP / HP
17.	4. Runde SGM
20.	7. Runde WT Kat. B und BVM 5.Runde
27.	Kunstsachabend mit Heinz
Freitag	
30. Januar 2015	Hauptversammlung, Restaurant Atlantico, Beginn 18.30 Uhr
31.	Skitag an der Lenk
3. Februar 2015	1. Rückrunde WT Kat. A&B
7.	5. Runde SGM
10.	NHP / HP und BVM 6.Runde
17.	NHP / HP
24.	2. Rückrunde WT Kat. A&B
28.	6. Runde SGM
3. März 2015	NHP / HP und BVM 7.Runde
10.	NHP / HP und Auslosung Cup 1/2-Final
17.	3. Rückrunde WT Kat. A&B
21.	7. Runde SGM
24.	Cup Halbfinal und NHP / HP

SSB-Führungsliste

Code	Name	5/02	5/04	5/06	5/08	5/10	5/12	5/13	4/14	5/14
2642	Mersudin Hamzabegovic	2142	2201	2205	2215	2199	2166	2207	2211	2211
465	Fritz Maurer	2071	2098	2156	2076	2165	2139	2077	2109	2109
808	Thomas Hartmann	2081	2100	2050	2073	2046	2061	2061	2061	2061
18721	Alam Syed Mahbubul					2032	1982	1966	1992	1988
6875	Jürg Trefzer	1859	1879	1966	1956	1906	1943	1932	1948	1948
697	Herbert Bornand	1904	1884	1900	1904	1904	1894	1961	1933	1933
6524	Dominic Blaser	1929	1929	1929	1929	1929	1929	1929	1929	1929
7637	Gabriel Hefti	1898	1907	1846	1839	1918	1978	1959	1917	1917
2681	Rolf Jaggi	1935	1918	1906	1913	1923	1904	1903	1906	1906
875	Matthias Burkhalter	1859	1926	1906	1967	1869	1877	1895	1890	1893
728	Heinz Gfeller	1771	1753	1804	1826	1819	1843	1868	1868	1868
8630	Mitar Eric	1844	1844	1844	1844	1844	1844	1844	1844	1844
2675	Markus Spring	1875	1795	1803	1803	1803	1805	1813	1826	1829
6454	Pejo Simic	1908	1853	1845	1856	1796	1821	1812	1824	1824
2671	Benedikt Bühler				1836	1866	1812	1812	1812	1812
329	Anton Streit	1785	1802	1806	1812	1808	1806	1805	1805	1805
13637	Michael Burkhalter	1369	1522	1651	1687	1723	1752	1756	1774	1781
8908	Philippe Jean-Richard	1780	1796	1768	1768	1768	1768	1768	1768	1768
2679	Josef Rüdisüli	1818	1810	1821	1809	1814	1796	1778	1759	1759
9472	Gianpaolo Federspiel	1728	1740	1745	1753	1744	1744	1758	1758	1758
2164	Peter Liechti	1762	1762	1769	1769	1769	1757	1761	1752	1752
653	Hans Held	1833	1843	1778	1769	1784	1763	1762	1740	1738
836	Erwin Winzenried	1733	1731	1731	1719	1730	1730	1730	1730	1730
2743	Heinz Gerber	1755	1755	1755	1755	1755	1736	1730	1724	1724
2412	Bernhard Süess	1705	1705	1717	1724	1679	1679	1679	1679	1679
6829	Jürg Burkhalter	1614	1615	1642	1644	1640	1643	1642	1642	1642
13639	Kurt Lüthy	1657	1539	1529	1592	1617	1598	1575	1580	1567
8626	Beatus Bähler	1589	1581	1587	1566	1574	1562	1562	1562	1562
8836	Ernst Eggli	1561	1515	1515	1515	1515	1515	1515	1515	1515
7075	Ruth Engler	1500	1528	1535	1499	1506	1508	1505	1505	1505
3995	Urs Dintheer	1497	1495	1454	1481	1442	1506	1506	1486	1492
6045	Alexander Streit	1497	1490	1498	1515	1515	1504	1494	1487	1487
9181	Gian-Pietro Bonassoli	1468	1476	1489	1491	1503	1461	1463	1462	1462
8635	Markus Küenzi	1556	1540	1489	1467	1467	1462	1462	1462	1462
6889	Peter Burkhard	1450	1466	1451	1448	1448	1448	1448	1448	1448
786	Erwin Pfluger	1506	1517	1484	1446	1443	1430	1430	1430	1430
9367	Roland Mäder				1346	1352	1352	1352	1352	1352
14546	Hildegard Schwab				1348	1348	1348	1348	1348	1348
9611	Giuliana Brüggemann	1282	1282	1282	1282	1282	1282	1282	1282	1282

Berner Schachspieler treffen sich in unserem Klublokal



Die Bedienung ist herzlich, das Essen ist preisgünstig und wunderbar. Wir danken dem Wirtepaar ganz herzlich für seine Gastfreundschaft.

Ob Schachspieler oder Gourmet – ein Besuch im Restaurant Atlantico an der Belpstrasse 45 in der Nähe des Eigerplatzes lohnt sich immer!

Die erste Adresse für Berner Schachspieler!

Thuner Schachspieler treffen sich im Dampfschiff



Lukas Marti – Gastgeber

mag marinierte Oliven, frische Kräuter, Salami aus Domodossola und isst seinen Bison saignant.

Simon Burkhalter – Gastgeber und **Schachspieler**

mag Spargeln im Mai, Risotto mit Biss, Rotwein aus dem Piemont und isst seinen Fisch am liebsten roh.